

ZWP Designpreis: Bewerberrekord

Die Designpreis-Jury der ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis fand sich erneut zusammen, um zum neunten Mal Deutschlands schönste Zahnarztpraxis zu küren.

Fast 60 Designpreis-Bewerbungen aus ganz Deutschland erreichten die Redaktion ZWP Zahnarzt Wirtschaft

werden unter anderem auch Sondervorstellungen zur besonderen Umsetzung eines Neubaus und eines Altbaus

der Jury prämierten und vorgestellten Praxen erhalten einen Designpreis 2010-gravierten iPod shuffle und ein Jahresabonnement der renommierten Fachzeitschrift „cosmetic dentistry“. Wer sich im nächsten Jahr an der Ausschreibung beteiligen möchte, findet die Bewerbungsunterlagen unter www.designpreis.org Einsendeschluss ist am 1. Juli 2011! Dort kann auch im Online-Archiv der letzten Designpreis-Ausgaben geblättert werden. Eine umfassende Bildergalerie mit vielen Einblicken in die Praxen der diesjährigen Teilnehmer bietet www.zwp-online.info



Praxis mit vielen kreativen, durchdachten, modernen und ideenreichen Praxisvorstellungen – das ist Rekord. Der Gewinner und weitere prämierte Praxen stehen fest und werden in der Designpreis-Ausgabe der ZWP spezial sowie im Internet auf www.zwp-online.info vorgestellt. Sie überzeugen durch die gelungene Symbiose aus Funktionalität und ansprechendem Design. Präsentiert

sowie vier Kinderzahnarztpraxen, welche mit ihren einzigartigen Konzepten für die Zielgruppe Kinder überzeugten. Der Hauptpreis für den Gewinner ist in diesem Jahr eine über 1,45 Meter große Zahnskulptur eines 6er-Molaren aus glasfaserverstärktem Kunstharz der State of the Art GmbH & Co.KG – der Pokal für Deutschlands schönste Zahnarztpraxis. Die weiteren von

PN Adresse

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08
Fax: 03 41/4 84 74-3 90
E-Mail:
zwp-redaktion@oemus-media.de
www.designpreis.de

Optimal informiert

Neue Patientenbroschüre „Diabetes und Zahnfleischprobleme?“ ab sofort kostenlos bestellbar.

Diabetiker zählen zur Risikogruppe für parodontale Erkrankungen. Umgekehrt können andauernde Zahnfleischprobleme ein Hinweis auf einen unentdeckten Diabetes sein. Neuere Studien haben überdies gezeigt, dass sich die beiden Erkrankungen gegenseitig verstärken. Eine gestörte Insulinsekretion oder Insulinresistenz verursacht einen erhöhten Blutzuckerspiegel, welcher Ursache für die höhere Anfälligkeit für Gingivitis sein kann. Ebenso bewirkt eine andauernde Parodontitis, dass Insulin schlechter wirken kann – das Risiko für die

Entstehung eines Diabetes erhöht sich. Aufgrund dieser



wechselseitigen Wirkung ist die richtige Mundhygiene besonders für Diabetiker unentbehrlich. Um den Patienten über den Zusammenhang zwischen Diabetes und parodontalen Erkrankungen sowie über die optimale Mundhygiene umfassend aufzuklären, hat die GABA, Spezialist für orale Prävention, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Thomas Kocher von der Universität Greifswald die Broschüre „Diabetes und Zahnfleischprobleme?“ zur Weitergabe an die Patienten entwickelt. Die Broschüre ist unter der Faxnummer 07621/907-159 kostenlos bestellbar.

Masterstudium online

Die Universität Freiburg bietet seit 2007 den einzigen MasterOnline-Studiengang für Parodontologie und Periimplantäre Therapie mit kompakten Präsenzphasen an.

Die Universität Freiburg im Breisgau bietet einen webbasierten Masterstudiengang in

versität Freiburg erstellt und ständig aktualisiert. Referenten aus angrenzenden Fach-

gen und Webkonferenzen das Gefühl, Teil einer Gruppe zu sein und ermöglichen einen



Parodontologie und Periimplantäre Therapie an, der den geforderten Qualitätsrichtlinien entspricht. Der Studiengang richtet sich an Zahnärzte mit mindestens zweijähriger Berufstätigkeit. Das dreijährige Studium umfasst zehn Module, die von rund 40 hochrangigen Referenten aus Hochschule und Praxis vermittelt werden. Die Lehrmaterialien werden von den Dozenten in Zusammenarbeit mit dem Team an der Uni-

gebieten wie der Inneren Medizin und der Pharmakologie gewährleisten den allgemeinen medizinischen Bezug. Der MasterOnline-Studiengang Parodontologie und Periimplantäre Therapie macht es niedergelassenen Zahnärzten möglich, zeitlich und räumlich flexibel zu studieren und ohne Ausfall von Praxisstätigkeit eine angesehene akademische Qualifikation zu erlangen. Gleichzeitig vermitteln Präsenzveranstaltungen

fachlichen Austausch. Der Studiengang läuft nun seit drei Jahren mit großem Erfolg an der Universität Freiburg. Derzeit werden drei Studiengänge mit insgesamt 37 Teilnehmern betreut.

PN Information

Tel.: 07 61/2 70-47 28
E-Mail:
info@masteronline-parodontologie.de
www.masteronline-parodontologie.de

Dentaltexte für Patienten

Stichwort Patientenbindung: Moderne Zahnärzte ergänzen ihre Website mit leicht verständlichen Dentaltexten und informieren per Newsletter.

Immer mehr Patienten genießen eine lebendige Online-Kommunikation und bevorzugen Informationen per E-Mail. Dementsprechend liefert „positive relations“ patientengerecht formulierte Dentaltexte für die Rubrik „Aktuelles“ auf Zahnarzt-Websites oder für einen zahnärztlichen Newsletter – sowohl kurze als auch lange Texte. Inhaltlich wird das gesamte dentale Spektrum abgedeckt. Dabei geht es beispielsweise um aufklärende Worte zur Parodontologie, Implantologie oder Prophylaxe. Das Ziel ist



Virginie Siems, M.A.

eine unaufdringliche Beziehungspflege zwischen Zahnarzt und Patient. Willkommen in der Gegenwart! Ein Beispieltext und weitere Informationen zum Text-Abonnement gibt es im Internet auf www.dentaltexte.de

PN Adresse

positive relations
Virginie Siems
Eutiner Str. 2
22143 Hamburg
E-Mail:
v.siemis@positive-relations.de

DGZI und jameda kooperieren

Ab sofort sind alle DGZI-Mitglieder unter jameda.de zu finden.

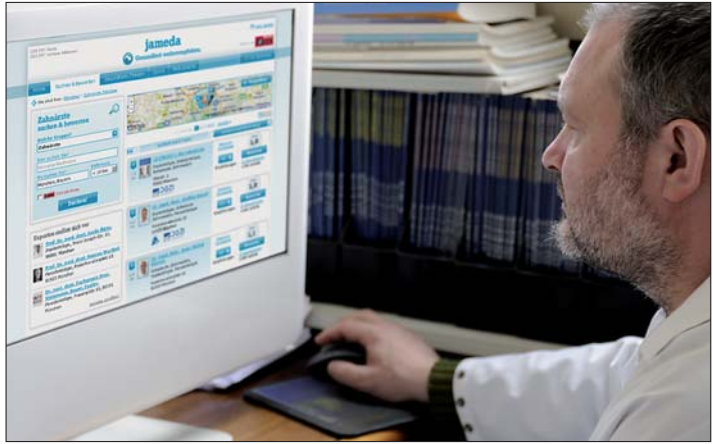
jameda.de – eines der führenden Arztbewertungsportale in Deutschland sowie Beteiligung der TOMORROW

gliedert auf jameda.de entsprechend gekennzeichnet. Die rund eine Million monatlichen Besucher des Münch-

plantologen pro Monat. In diesem Zusammenhang erhalten DGZI-Mitglieder spezielle Sonderkonditionen, um sich im jameda Premium-Eintrag ausführlich vorzustellen. Patienten haben auf jameda die Möglichkeit, aus bundesweit rund 450.000 Adressen den passenden Arzt, Zahnarzt, die passende Klinik oder Apotheke in ihrer Nähe zu finden, zu bewerten und weiterzuempfehlen. Über eine halbe Million Patienten-Feedbacks gingen bereits auf jameda.de ein.

PN Adresse

DGZI e.V.
Feldstr. 80, 40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/1 69 70-77 oder
0800-DGZITEL (0800-33494835)
Fax: 02 11/1 69 70-66
E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de
www.dgzi.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

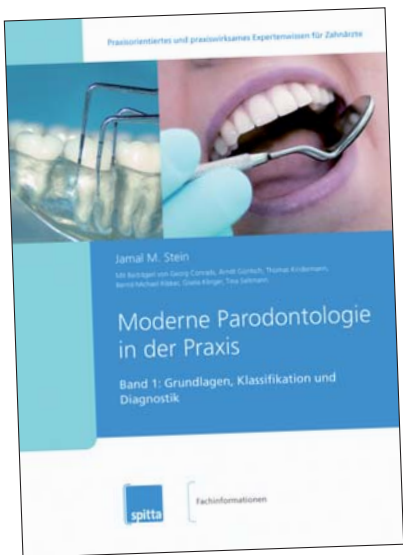


FOCUS AG und des FOCUS Magazin Verlags – und die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI) kooperieren ab sofort. Im Rahmen der Zusammenarbeit werden alle DGZI-Mit-

ner Arztbewertungsportals können so direkt nach Implantologen suchen, die der renommierten Implantologengesellschaft angehören. Dabei gibt es auf jameda.de allein 100.000 Suchanfragen nach Zahnärzten und Im-

Moderne Parodontologie

Im neuen Fachbuch von Spitta wird parodontologisches Wissen in strukturierter und überschaubarer Form für den Praktiker anwendbar gemacht.



Zahnfleischerkrankungen nehmen zu: Etwa die Hälfte der Bevölkerung leidet an einer Form der Parodontitis. Zudem kommt der Parodontologie als Schnittstelle zur Allgemeinmedizin ein immer höherer Stellenwert zu. Das

neue Fachbuch von Spitta stellt vor allem praxisrelevante Aspekte für ein modernes Behandlungskonzept vor. Besonderer Wert wird auf die Einbindung interdisziplinärer Themen gelegt, was dem Charakter der Parodontologie aus heutiger Sicht Rechnung trägt. Der erste Band befasst sich mit dem Aufbau und der Funktion des Parodonts, der Ätiologie und Pathogenese parodontaler Erkrankungen sowie der Beziehung zwischen Parodontitis und Allgemeinerkrankungen. Epidemiologische Daten geben einen detaillierten Überblick über die Verbreitung und Risikofaktoren. Neben der Klassifikation wird die Befunderhebung und Diagnose ausführlich dargelegt. Diese Themen werden durch ein mikrobiolo-

gisches Kapitel ergänzt, welches auf die bakteriellen Ursachen der Parodontitis fokussiert und Verfahren zur Identifizierung von Parodontitisern beschreibt. Informationsblätter für Patienten ergänzen die Ausführungen.

PN Information

Neu: Moderne Parodontologie in der Praxis, Band 1
Grundlagen, Klassifikation, Diagnostik
Jamal M. Stein mit Beiträgen von Georg Conrads, Arndt Güntsch, Thomas Kindermann, Bernd-Michael Kleber, Gisela Klöpper, Tina Seltmann
September 2010
Broschur, 306 Seiten
190 Abbildungen
44,80 € (DE), 46,- € (A), 63,90 Sfr.
ISBN 13: 978-3-941964-35-8

35 Jahre – 35 Preise

Am 6. November 2010 begeht die Humanchemie GmbH ihr 35-jähriges Firmenjubiläum. Das Unternehmen feiert dies mit einem Gewinnspiel.

Die Humanchemie GmbH wird heute gemeinsam von der Firmengründerin Ursel Knappwost und ihrer Tochter Dr. Constanze Knappwost-Gieseke geführt. Bekannt ist das Unternehmen vor allem durch die Präparate Tiefenfluorid® und Cupral® bzw. durch die intergrale Wurzelbehandlung mit der Depotphorese® mit Cupral®. Anlässlich des Jubiläums veranstaltet Humanchemie ein großes Gewinnspiel unter dem Motto 35 Jahre – 35 Preise. Um an der Verlosung teilzunehmen, muss die richtige Lösung eines Preisrätsels eingereicht werden. Als erster Preis winkt eine Woche Ostseeeurlaub für zwei Personen im Vier-Sterne Seehotel Boltenhagen. Als wei-

tere Preise werden ein Wellness-Wochenende für zwei



Personen in Lindau am Bodensee, ein Krimidinner für zwei Personen und Produktpakete verlost. Außerdem sucht das Team der Humanchemie GmbH die Praxis mit dem ältesten Depotphorese®-Gerät. Der Besitzer darf mit

einem Überraschungspreis rechnen. Der Jubiläumsflyer mit dem Preisrätsel, auf dem zusätzlich auch noch das Firmenporträt nachzulesen ist, erhalten Sie an den Messeständen der Humanchemie GmbH, auf der Humanchemie-Homepage sowie unter der untenstehenden Kontaktadresse. Einsendeschluss für die Auslosung ist der 31. Dezember 2010. Die Gewinner werden zu Beginn des neuen Geschäftsjahres ausgelost. ☐

PN Adresse

HUMANCHEMIE GmbH
Hinter dem Krüge 5
31061 Alfeld
E-Mail: info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

ZWP online auf dem iPad lesen

Alle Publikationen der OEMUS MEDIA AG und das Nachrichten- und Informationsportal www.zwp-online.info sind ab sofort auch über das iPad verfügbar.

Das iPad ist in aller Munde und sprengt sämtliche Verkaufszahlen. Seit Mai dieses Jahres lässt der neueste Streich aus dem Hause Apple die Herzen der deutschen Mac-Fangemeinde höherschlagen. Auch ZWP online läuft ab sofort iPad-kompatibel. Als erster deutscher Dentalverlag sind bei der OEMUS MEDIA AG alle Publikationen und

wurden auch die e-Paper-Reader für das iPad um die Funktion einer Volltextsuche innerhalb der gewählten Publikation erweitert. Dieses Feature ist zurzeit einmalig

Gesamt-Download des PDFs ist nun möglich. Somit kann die Publikation auch in den eigenen iBook-Store auf iPad und iPhone geladen, dort gelesen und verwaltet werden. ☐



das Nachrichten- und Informationsportal www.zwp-online.info voll vernetzt und auch über das iPad verfügbar. Dazu

und kann von kaum einer anderen Software geleistet werden. Auch der



Aktuell und informativ

Die neueste Ausgabe des Fachmagazins Prophylaxedialog ist jetzt kostenfrei erhältlich.

Nach einigen monothematischen Sonderausgaben erscheint mit der aktuellen Ausgabe des Prophylaxedialogs wieder ein Heft, welches viele verschiedene zahnmedizinische Aspekte aufgreift. Das Themenspektrum reicht von parodontologischen Fragestellungen über den Zusammenhang von Erosionen und Ernährungsgewohnheiten bis hin zur Aspekten der Therapierbarkeit von Dentinhypersensibilität. Prof. Dr. Elmar Hellwig (Universität Freiburg) stellt in seiner Abhandlung die wichtige Rolle der Fluoride bei

der Kariesprävention heraus. Darüber hinaus werden in der vorliegenden Ausgabe wissenschaftliche Kongresse und Symposien der letzten Zeit resümiert. Zahnärzte und Praxisteams können die aktuelle Ausgabe 1/2010 kostenlos bestellen (per Fax: 0 76 21/9 07-1 24 oder E-Mail: presse@gaba.com). Abonnenten der Zeitschrift Prophylaxedialog erhalten die Ausgabe automatisch per Post. Der Prophylaxedialog ist zudem online unter www.gaba-dent.de/prophylaxedialog verfügbar. ☐

Warnsignal Schmerz!

Auf dem GABA-Symposium am 17. September 2010 referierten Experten zum Thema „Warnsignal Schmerz! Was spürt der Paro-Patient?“

Priv.-Doz. Dr. Bettina Dannewitz von der Universität Heidelberg eröffnete das Symposium mit einem Vortrag über Charakteristika und Behandlungsmöglichkeiten nekrotisierender Parodontalerkrankungen, welche zu

zu optimieren. Prof. Nicole Arweiler, Direktorin der Abteilung Parodontologie am Universitätsklinikum Marburg, gab einen Überblick über Prävalenz, Ursachen und Behandlungsmethoden schmerzempfindlicher Zähne.



den schwerwiegenden bakteriellen Infektionen der Mundhöhle zählen. Dr. med. dent. Sareh SaidYekta (Universität Aachen) sprach über die subjektive Wahrnehmung von Schmerz im Allgemeinen und die Möglichkeiten, die zahnärztliche Behandlungssituation im Hinblick auf ein Minimum an Schmerzentstehung

Der Präsident der DGP, Prof. Schlagenhauf, legte in einem abschließenden Vortrag aktuelle klinische Daten zur Interferenz antibakterieller Spüllösungen mit der Ausheilung intraoraler Wunden dar. Unter www.gaba-dent.de/Herbsttagung sind alle Abstracts und Lebensläufe der Vortragenden abrufbar. ☐

ANZEIGE

Alle Lernmittel/Bücher zum Kurs inklusive!

Implantologie ist meine Zukunft ...

Schon mehr als 1.000 meiner Kollegen und Kolleginnen haben das erfolgreiche und von erfahrenen Referenten aus Wissenschaft und Praxis getragene DGZI-Curriculum erfolgreich abgeschlossen. Mit 100% Anerkennung durch die Konsensuskonferenz ist das Curriculum der DGZI eines der wenigen anerkannten Curricula und Aufbaustudium auf dem Weg zum Spezialisten Implantologie und zum Master of Science.

STARTTERMIN
Kurs 150 ► 20. November 2010

DGZI-Curriculum – Ihre Chance zu mehr Erfolg!

Neugierig geworden? Rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr über unser erfolgreiches Fortbildungskonzept!

DGZI – Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.
Fortbildungsreferat, Tel.: 02 11/1 69 70-77, Fax: 02 11/1 69 70-66, www.dgzi.de
oder kostenfrei aus dem deutschen Festnetz: 0800-DGZITEL, 0800-DGZIFAX

DGZI
Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.

NSK



Das schlanke Design des Handstückes bietet einen optimalen Zugang und gewährleistet beste Sichtverhältnisse.



NSK



Mitbewerber

Varios 970-Handstück: schlank, leicht, perfekt ausbalanciert.



Doppel-LEDs für exzellente Ausleuchtung



Heller, Langlebiger, Sicherer

AKTIONSPREIS

Varios 970 LED
Komplettset

~~2.450,- € *~~

1.999,- € *

Varios 970 ohne Licht Komplettset
auch erhältlich zum Aktionspreis:

~~2.150,- € *~~

1.749,- € *

iPiezo engine Varios 970

Multifunktions-Ultraschallscaler Varios 970 mit LED

Die neue Technologie von NSK, iPiezo, gewährleistet eine stabile Leistungsabgabe durch automatische Anpassung an die optimale Vibrationsfrequenz in Abhängigkeit vom Belastungszustand. Die Leistung wird so fein geregelt, dass ein und dasselbe Handstück für Endodontie, Parodontologie und Zahnsteinentfernung verwendet werden kann. Eine breite Palette an Aufsätzen für jeden Anwendungsbereich steht zur Verfügung.



* Alle Preise zzgl. MwSt. Angebot gültig bis 31. Dezember 2010.

NSK Europe GmbH

Elly-Beinhorn-Str. 8, 65760 Eschborn, Germany
TEL : +49 (0) 61 96/77 606-0 FAX : +49 (0) 61 96/77 606-29



Powerful Partners®